

**Zeitschrift:** Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz  
**Herausgeber:** Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat  
**Band:** 81 (2006)  
**Heft:** 6

## **Inhaltsverzeichnis**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

<b>Standpunkt:</b>	Die Spiesse sind zu kurz	3
<b>Schweiz:</b>	Luc Fellay: Glaubwürdig, einfach, kompetent	4
	Erdöl und Privatarmeen	6
	Spionageziel Schweiz	8
	500 Jahre zwischen Tradition und Moderne	10
	GSoA gefährdet Sicherheit der Schweiz	13
	Die Visitenkarte der Armee	14
	Die Armee baut Brücken	15
	Gute Führung – der Schlüssel zum Erfolg	16
	<b>Ausland:</b>	Semper Fidelis
Wie bedroht ist die Schweiz?		21
Ein Tag im Leben von Alexis de Courten		24
Wird Irak zum zweiten Vietnam?		25
<b>Geschichte:</b> Entscheidung in Entebbe		26
<b>Rüstung + Technik:</b> Frischzellenkur für den Leopard	30	
<b>Militärsport:</b> Der Schweizerische Zweitägeler im Aufwind	32	
<b>Neues aus dem SUOV</b>	35	



**4**  
Luc Fellay  
im Gespräch



**13**  
Gefährliche  
Volksinitiative  
EIDGENÖSSISCHE MILITÄRBIBLIOTHEK  
BIBLIOTHÈQUE MILITAIRE FÉDÉRALE

**Titelbild:** Rettungstruppen bergen «Opfer».

## SCHWEIZER SOLDAT

81. Jahrgang  
Ausgabe 6 · Juni 2006  
ISSN 1421-6906

Erscheint Anfang Monat  
Jahresabonnement: (inkl. 2,4% MWSt.)  
Schweiz Fr. 65.–, Ausland Fr. 80.–  
<http://www.schweizer-soldat.ch>

**Herausgeber:** Verlagsgenossenschaft  
«Schweizer Soldat», Biel  
*Präsident:* Robert Nussbaumer, 6002 Luzern

**Schweizer Soldat**  
*Chefredaktor:* Oberst Peter Forster  
Weinbergstrasse 11, 8268 Salenstein  
Telefon 071 663 26 44  
E-Mail: [chefredaktor@schweizer-soldat.ch](mailto:chefredaktor@schweizer-soldat.ch)

*Sportredaktor:* Hptm Anton Aebi  
Badhausstrasse 42, 3065 Bolligen  
Telefon 031 921 56 36  
E-Mail: [lotto.aebi@bluewin.ch](mailto:lotto.aebi@bluewin.ch)

*SUOV-Redaktor:* Fachof Andreas Hess  
Postfach 713, 8708 Männedorf  
Telefon 044 920 50 97  
E-Mail: [a.hess@schweizer-soldat.ch](mailto:a.hess@schweizer-soldat.ch)

*Rubrikredaktor Rüstung + Technik:*  
Oberstlt Peter Jenni, Kräyigenweg 88  
3074 Muri b. Bern  
E-Mail: [peter.jenni@gmx.ch](mailto:peter.jenni@gmx.ch)  
Telefon 031 954 14 21, Fax 031 954 14 22

**Abonnemente, Druck:** Huber & Co. AG  
Verlag Schweizer Soldat, 8501 Frauenfeld  
Telefon 052 723 55 11, Fax 052 723 56 32  
E-Mail [verlag.zeitschriften@huber.ch](mailto:verlag.zeitschriften@huber.ch)  
Postcheckkonto 85-10-0

**Verlagsleiter:** Max Hebeisen

**Herstellung:** Arthur Miserez  
Telefon 052 723 56 56, Fax 052 723 56 57  
E-Mail [a.miserez@huber.ch](mailto:a.miserez@huber.ch)

**Anzeigenleiter:** Walter Roduner  
Tel. direkt 052 723 56 68, Fax 052 723 56 77  
E-Mail [w.roduner@huber.ch](mailto:w.roduner@huber.ch)

Nachdruck, auch teilweise, ist nur mit  
Quellenangabe gestattet.



Member of the European  
Military Press Association  
(EMPA)

Terroristen sind keine Verhandlungspartner für die demokratische Welt.

Thomas Steg, Sprecher der deutschen Regierung

Wir verhandeln nicht mit Terroristen, wir legen ihnen das Handwerk.

Präsident George W. Bush

Solange 60 Prozent der Stellungspflichtigen tauglich sind und die Rekrutenschule beenden, erreichen wir den geforderten Bestand. Von den Militärdiensttauglichen ist fast die Hälfte für den Zivilschutz tauglich. Die Wehrgerechtigkeit ist damit gewahrt.

Bundesrat Samuel Schmid

Es sind die Fantasten, die die Welt in Atem halten. Nicht die Erbsenzähler.

Erich von Däniken, Mystery-Park-Gründer

Ich kann leider mit Geld nicht umgehen, ich mache in dieser Hinsicht etwas falsch.

Noch einmal Erich von Däniken

Jahrelang haben wir Grenzüberwachung geflogen und dabei unser Leben aufs Spiel gesetzt. Einige von uns sind abgeschossen worden, und wir haben abgeschossen. Die Gefahr, in ein tödliches Gefecht verwickelt zu werden, war ständig da. In meinem Schreibtisch in Basel hatte ich zwei Abschiedsbriefe, den einen für meine Freundin, den andern für meine Eltern. Als ich dann las, wir hätten nicht einmal den Beweis für unsere Wehrebereitschaft angetreten, sagte ich mir, da sollte etwas geschehen.

Heinz Langenbacher, Pilot im Zweiten Weltkrieg (Weltwoche)